

in der rich statt arrestiren lassen, per force nacher mönchen geführet, wesen ursachen solches geschehen ist mir unwissent.

Das aber alles wie hier angeführt war ist alles mit den contracten undt des Kayserlichen Zollers Johan Caspar Rohrer von Kriegshabern gegebener bericht clar zu erwisen undt meher dazugehörige documenta welche alle zu Jnsprugg ligen".

1) 1664 wurde die Festung Neuhäusel umkämpft [Türkenkriege], damals war auch obgenannter René De la Tour du Pin, Marquis de Montauban, mitdabei.

AH 52, 26-29 - Blatt 29^V leer

11

1686 Juni 24.

A

LEHRBRIEF FUER DEN BADER UND WUNDARZT JOHANN BALTHASAR HUWILER

"Wir Alt Meister undt ein gantze Maisterschafft der Bader undt Wundartzet lobl. Stat Zug thuen kundt Menigklichen etc. Nachdemme in heütiger Batsversammlung der Ehrengachte unser liebe Mitmeister Johan Georg S c h w e r t z m a n Bader undt Wundartzet vor uns erschienen undt gebürendt vorgetragen, wie das der Ehrsam undt züchtige Jüngling Johan Baltz Huwiler bey Jhm die Bader- undt Wundartzney erlehmet, undt nun gesinnet were, dessen mehrere information in der frömbde einzunehmen, uns pitende, wir wolten Jhne seines Verhaltens glaubwürdige attestation zustellen; disem billichen begehren wir nit wol absein können undt attestieren hirauf, das bemelter Johan Baltz Huwiler drey Jahr zu lehren vor der gantzen Meisterschafft aussgedinget undt dato nacher handtwerkhs brauch ledig gesprochen worden, auch Zeit seiner Lehr Jahren sich fromb, ehrlich, redlich undt getrüw zu unser undt seines Lehrmeisters sonderer Satisfaction verhalten habe; gelangt derowegen ahn Menigklichen, sonderlich aber ahn die Meister Bader undt Wundartzet unser früntlich ersuchen, Jhne zu günsten lassen befohlen sein, so in dergleichen vorfallenheiten zu Erwidrigen stehet.

Urkundtlich dessen Wir uns aigenhändig unterschriben undt unsere gewöhnliche pitschafft in die ahngehenkhete Capsel trukhen lassen".

Auf der Rückseite stehen von der gleichen Hand noch:

n C o s m a s P

D a m i a n u s ¹.

52/11-12

1) Kosmas und Damian werden noch heute als Patrone der Aerzte verehrt.

Kopie - AH 52, 30

12

1672 Oktober 24.

A

VERZEICHNIS VON KLAGEN, WELCHE [HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN IN ZUSAMMENHANG MIT SEINER ABSETZUNG ALS LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER] VOR DEM LANDRAT VON URI VORTRUG

AH 34/67

"Anno 1665 habendt die Herren Ehrengesandten [der in den Freien Aemtern reg. Orte an der Jahrrechnung] In Baden den Underthannen zu Meyenberg und Hitzkirch¹ das recht gegen Einer Suma gelts geben, das Sie törffen Kundtschafft uffnemen, solche beeyden beschriben und nit mit des Landtvogts [der Freien Aemter] sonder der Underthannen Sigel Siglen.

Sollen die underthannen dem [Landschreiber-]Substituten undt Landtleüffer kein Lohn mehr zu geben schuldig sein.

Deme schreiber- und Sigeltax umb Paare Keüff abkent

Die paare Keüff nit mehr verschriben zu lassen.

Wan nun solches dem Landtsurbar, Härkommen und allem recht zuwider, als Jst bey den lobl. [reg.] Ohrten solches klagt, darüber ihnen alles ab- und In alten Standt Erkent, aber den Pauren und mir weder Jhr gelt noch kosten geben worden.

Anno 1666 Nach deme wegen der 1665 Hingebung ohnbefügter rechten und Erhaltung der Justitz bey lobl. Ohrten Jch discuriert wie das zu Baden den Oberkeiten Jhre recht verkaufft, alles Jntressiert und dergestalten hergehn, das es also nit bestahn werde bis widerumb [die] Tellen remedierten, hab Jch den Herren [Schultheiss und Rat] von Lucern zwölf Hundert gl. buss und Jeden gesandten 2 dugaten geben müssen, hat mich sambt kösten uff die zwey tussendt gl. gekostet. Da Jch doch nichts anders geredt, als was zuvor mir begegnet und wahr auch weltkündig ist.²

Anno 1667 hat Mein Herr Vatter [B e a t J a k o b I. Zurlauben] mich von Meinem Ambt triben wollen und deswegen 4[!] Ohrtstimen [nämlich von ZH, LU und ZG] usgewürkt, da aber Jch bey den lobl. Ohrten mein Ehebrieff und Heü-
rattractat vorgewisen, krafft dessen Mein H. Vatter für sich und seine Kinder die Landtschreiberey begeben, habend die lobl. Ohrt Jhr Stimmen uffgehebt